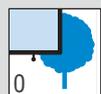




Einfache Symbolsprache

Die DIN EN 14501 beschreibt die Klassifizierung von textilen Behängen beim innenliegenden Sicht- und Sonnenschutz in Bezug auf Blendschutz, Durchsicht, Sichtschutz, Verdunklung und sommerlichen Wärmeschutz.

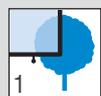
Von drinnen nach draußen schauen: **Durchsicht**



Man kann überhaupt nicht nach draußen sehen.



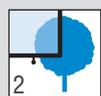
Man kann mit geringen Einschränkungen nach draußen schauen, noch in 10 Meter Entfernung sind Menschen zu erkennen.



Die Durchsicht ist stark eingeschränkt, Umrisse sind schemenhaft wahrnehmbar.

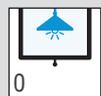


Man kann fast ungehindert nach draußen schauen.



Die Durchsicht ist eingeschränkt, aber Umrisse sind gut zu erkennen.

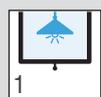
Unerwünschte Einblicke verhindern: **Sichtschutz**



Man kann ungehindert in die Wohnung sehen. Personen sind klar erkennbar.



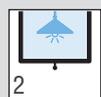
Der Sichtschutz ist fast komplett gegeben. Schatten von Personen können nur dann erkannt werden, wenn diese in geringem Abstand (ca. einem Meter) zum Behang stehen.



Man kann mit geringen Einschränkungen in die Wohnung sehen. Personen sind immer noch erkennbar.



Man kann überhaupt nicht von draußen nach drinnen sehen und somit auch keine Person erkennen.



Ein gewisser Sichtschutz ist gegeben. Schatten können immer erkannt werden, bei ungünstigen Lichtverhältnissen sogar die Personen selbst.

Blendung durch Sonnenlicht vermeiden: **Blendschutz**



Produkte dieser Klasse bieten keinerlei Blendschutz.



Ein Blendschutz ist nur eingeschränkt gegeben. Somit ist diese Klasse nur für wenige Anwendungen geeignet, z. B. an Nordfassaden, wenn keine Blendung durch eine gegenüberliegende Fassade möglich ist. Für Bildschirmarbeitsplätze, insbesondere an Ost-, Süd-, Westfassaden, ist diese Klasse nicht geeignet.



Der Blendschutz ist fast immer gewährleistet. Für die meisten Bildschirmarbeiten ist diese Klasse eine sinnvolle Wahl. Nur für einige wenige Anwendungen ist diese Klasse nicht ausreichend, wenn etwa der Bildschirm frontal zum Fenster ausgerichtet steht. Die Abdunkelung ist gering, so dass künstliches Licht tagsüber meist nicht zum Einsatz kommen muss. Geeignet für Ost-, Süd- und Westfassaden.



Der Blendschutz ist in den meisten Fällen gewährleistet. Nur in extremen Fällen, wenn etwa der Bildschirm frontal zum Fenster ausgerichtet steht und kleinste Details erkannt werden müssen, ist er nicht ausreichend. Der Raum wird abgedunkelt, so dass künstliches Licht zum Einsatz kommen muss. Geeignet für Ost-, Süd- und Westfassaden.



Ein Blenden wird zu 100 Prozent verhindert. Der Raum wird sehr stark abgedunkelt, so dass künstliches Licht zum Einsatz kommen muss. Geeignet für Ost-, Süd- und Westfassaden.

Weniger Licht im Raum: **Verdunklung**



Der Lichteinfall wird nur minimal reduziert. Lichtausschlusssysteme sind nicht vorhanden. Über die Wahl des Behangmaterials lässt sich die Verdunklung verstärken.



Der Behang in Verbindung mit einem Lichtausschlusssystem reduziert den Lichteinfall in sehr geringem Maße. Über die Wahl des Behangmaterials lässt sich die Verdunklung verstärken.



Der Behang in Verbindung mit einem Lichtausschlusssystem reduziert den Lichteinfall spürbar. Für Schlafräume ist diese Klasse geeignet. Über die Wahl des Behangmaterials lässt sich die Verdunklung verstärken.



Der Behang in Verbindung mit einem Lichtausschlusssystem reduziert den Lichteinfall nahezu vollständig. Für normale Schlafräume ist diese Klasse bestens geeignet. Auch für normale Fotoarbeiten empfiehlt sich diese Klasse. Über die Wahl des Behangmaterials lässt sich die Verdunklung verstärken.

Im Sommer Aufheizen von Räumen verringern: **sommerlicher Wärmeschutz**



Gegenüber einer Verglasung ohne Behang wird die Aufheizung minimal verringert. Produktbeispiel: dunkler Behang



Die Aufheizung wird wesentlich und damit sehr gut reduziert.



Die Aufheizung wird in geringem Maße verringert. Produktbeispiel: heller Behang



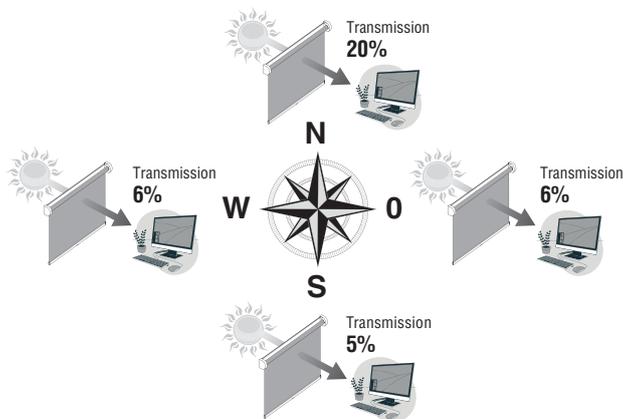
Die Aufheizung wird optimal und damit bestens reduziert.



Die Aufheizung wird schon sehr viel deutlicher reduziert. Produktbeispiel: dunkler Behang, hochreflektierende Stoffe

Beschattung von Bildschirmarbeitsplätzen

Erforderliche Transmission für bildschirmgeeignete Sonnenschutzsysteme



Seit dem 01. Januar 2000 schreibt die Bildschirmarbeitsverordnung für alle Bildschirmarbeitsplätze geeignete und verstellbare Lichtschutzvorrichtungen vor. Ihre Aufgabe ist es, Blendung und Reflexionen auf dem Monitor zu vermeiden. Eine freie Sicht nach außen muss außerdem möglich sein.

Neuere Erkenntnisse bei der Arbeitsplatzgestaltung haben zu verschiedenen Gesetzen und Verordnungen geführt und sind für jeden Arbeitgeber verpflichtend. Den exakten Text finden Sie in:

- Bildschirmarbeitsplatzverordnung ISO 9241-6
- Arbeitsstättenverordnung (§7, §9)
- Arbeitsstättenrichtlinie
- Berufsgenossenschaftliche Information (BGI 827 Abschnitt Prävention)

ALUGARD Rollos eignen sich hervorragend für den Einsatz an Bildschirmarbeitsplätzen. Folgende Einflussfaktoren bitte zusätzlich zum Transmissionswert beachten:

- Himmelsrichtung
- Bildschirmanordnung
- Fensteranordnung
- Raumtiefe
- Raumfarbe

Himmelsrichtung	Lichttransmission
Süden	max. 5%
Westen/Osten	max. 6%
Norden	max. 20%